

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1708/2016
Amt/Aktenzeichen 60/61 26 - Neu All	Datum 31.07.2017	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am .....			
<b>Beratungsfolge Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
Ortsbeirat Mainz-Neustadt	Kenntnisnahme	20.09.2017	Ö

<b>Betreff:</b> Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 0373/2016 (SPD), Mainz-Neustadt <u>hier:</u> Die Jupitersäule gehört in die Neustadt - Von der Beautyfarm zum Sömmerringplatz
Mainz, 01.08. 2017  Gez.  Marianne Grosse Beigeordnete

Aufgrund des vorliegenden Antrages wurde die Standortthematik einer erneuten Würdigung unterzogen. Im Jahr 2015 musste die Jupitersäule aus statischen Gründen abgebaut werden und wird derzeit saniert. Der Vorschlag, die Jupitersäule nach der Sanierung auf dem Sömmerringplatz und damit in unmittelbarer Nähe zum Auffindungsort in der Sömmerringstraße aufzustellen, ist aus stadtgeschichtlicher Betrachtung zunächst nachvollziehbar und naheliegend.

Allerdings bleibt die Verwaltung auch nach erneuter Prüfung bei der Einschätzung, dass die Flächenverhältnisse des Sömmerringplatzes ein Bauwerk wie die Jupitersäule nicht angemessen zur Geltung kommen lassen, da es in der platzrahmenden Baumpflanzung verschwinden würde. Das Bauwerk wird am vorgeschlagenen Standort seiner Bedeutung als Zeugnis des römischen Erbes der Stadt und als bekannte Sehenswürdigkeit nicht gerecht.

Nach eingehender Prüfung und unter Abwägung aller Belange kommt die Verwaltung daher zu dem Ergebnis, dass der Standort am Platz der Mainzer Republik aufgrund seines repräsentativen Charakters und unter Berücksichtigung von Wahrnehmung und Erlebbarkeit der Jupitersäule auch weiterhin zu bevorzugen ist.